

WEIN-KERN

Wein-Brief vom 6. - 12. Mai 2024

Guten Morgen alle zusammen !

Auch dieses Mal fällt der Wein-Brief **kurz** aus, beinhaltet aber ein paar **wichtige Informationen** :

- Ab dem **15. Mai** ist unser hervorragendes **OLIVENÖL aus Nyons** wieder verfügbar. Unseres ist wie immer aus den Oliven der letzten Erntetage, die in diesem Fall in den **letzten Januartagen 2024** geerntet wurden. Auch die beliebten **Nyons-OLIVEN** werden dann wieder verfügbar sein.
- Am Tag danach steigt unsere nächste **WEINPROBE mit WINZERN**, nämlich **nächste Woche Donnerstag, 16., + Freitag, 17. Mai** (nein, dieses Mal kein Datumsfehler wie letzte Woche 😊). Wir stellen die aktuellen Weine vor von **ARNDT KÖBELIN** vom Kaiserstuhl und unserem neuen Markgräfler Weingut **Am Schlipf - Familie Schneider**. **Arndt Köbelin** treffen Sie an beiden Tagen, **Christoph Schneider** stellt seine Weine am Donnerstag persönlich vor.
- Es wurde mehrfach danach gefragt, und deshalb die Antwort in diesem Weinbrief : **JA**, es gibt wieder eine Offerte der Weine von **Domaine MAYOL**. Alle Liebhaber dieses provenzalischen Weingutes am **Luberon** können wieder aus **allen verfügbaren Weinen** frei wählen. Die Weine finden Sie voraussichtlich im Wein-Brief am **20. Mai**, klappt das nicht, dann in der darauffolgenden Woche.
- Und dann noch ein paar Worte zu den **Frosträchten** - siehe unten.



Vom 22. auf den 23. April begann es einige Nächte lang zu **frieren**. Es gab Temperaturen von **bis zu - 4° C**. Da die Reben durch die warmen Tage davor teilweise schon (stark) ausgetrieben hatten, war das äußerst gefährlich. Und tatsächlich hat es viele Winzer hart getroffen. Erfrierungen mit **Ernteausfällen** bis fast zu 100 % sind keine Seltenheit. Besonders übel betroffen waren die Anbaugebiete an der Mosel mit ihren Nebenflüssen, die Ahr, die Nahe und Franken.

Auch von unseren Winzern in Deutschland, Österreich und auch Frankreich haben einige große Verluste zu beklagen. **Martin Steinmann** aus Franken und **Marc Adeneuer** von der Ahr etwa rechnen mit dem Verlust der halben Ernte, am schlimmsten hat es **Sebastian Gabelmann** an der Nahe betroffen. Als er letzte Woche zu uns zur Weinprobe kam, wußte er nicht, ob es überhaupt noch eine Ernte in diesem Jahr für ihn geben würde. Inzwischen rechnet er mit über **80 % Ausfall** - ein bedrohlicher Verlust für ein junges Weingut.

Wolfgang Kern

Krantzstraße 7 - Halle 16 | 52070 Aachen | 0241 - 955 9110 | wein@wein-kern.de | www.wein-kern.de

Legende: □ WEISSWEIN ◇ BLANC DE NOIR ■ ROTWEIN □ ROSÉ * EDELSÜSS ♦ SCHAUMWEIN

Alle Preise verstehen sich in Euro incl. gesetzlicher MWSt pro 0,75-l-Flasche bzw. angegebener Einheit ab Lager Aachen.

WEIN-KERN

Am Rhein und im Süden Deutschlands sind die Winzer weitestgehend mit einem blauen Auge davongekommen. Jetzt muß man abwarten, was das Jahr noch zu bieten hat. Gefahren lauern genug auf die Reben. Pilzkrankheiten und Hagel gehören zu den ärgsten Bedrohungen. Drücken wir die Daumen, daß alle ihre Ernten am Ende gut einfahren können !

Schönen Sonntag und herzliche Grüße,
Ihr

Wolfgang Kern.

PS. : Unsere **Weinproben samt Themen** finden Sie auf www.wein-kern.de, und auch die älteren **Wein-Briefe** können Sie da nachlesen.

Wolfgang Kern

Krantzstraße 7 - Halle 16 | 52070 Aachen | 0241 - 955 9110 | wein@wein-kern.de | www.wein-kern.de

Legende: □ WEISSWEIN ◇ BLANC DE NOIR ■ ROTWEIN ◻ ROSÉ * EDELSÜSS ♦ SCHAUMWEIN

Alle Preise verstehen sich in Euro incl. gesetzlicher MWSt pro 0,75-l-Flasche bzw. angegebener Einheit ab Lager Aachen.